

- NICHTAMTLICHE LESEFASSUNG -

**Fachspezifische Bestimmung
für den Master Lehramt im Fach
Wirtschaftswissenschaften
mit einem weiteren Unterrichtsfach
oder
in Verbindung mit einer zugeordneten
Kleinen beruflichen Fachrichtung
der
Universität Siegen**

Vom 11. November 2013

zuletzt geändert am 21. Dezember 2017

Diese Ordnung beruht auf dem Wortlaut:

- der Fachspezifischen Bestimmung für den Master Lehramt im Fach Wirtschaftswissenschaften mit einem weiteren Unterrichtsfach oder in Verbindung mit einer speziellen Wirtschaftslehre der Universität Siegen vom 11. November 2013 (Amtliche Mitteilung 100/2013),
- der Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmung für den Master Lehramt im Fach Wirtschaftswissenschaften mit einem weiteren Unterrichtsfach oder in Verbindung mit einer speziellen Wirtschaftslehre der Universität Siegen vom 15. Dezember 2015 (Amtliche Mitteilung 119/2015),
- der Zweiten Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmung für den Master Lehramt im Fach Wirtschaftswissenschaften mit einem weiteren Unterrichtsfach oder in Verbindung mit einer zugeordneten Kleinen beruflichen Fachrichtung der Universität Siegen vom 21. Dezember 2017 (Amtliche Mitteilung 131/2017).

§ 1 Geltungsbereich

Die Fachspezifische Bestimmung gilt zusammen mit der Prüfungsordnung für das Masterstudium im Lehramt an der Universität Siegen vom 15. Mai 2013 (AM 34/2013) in der jeweils gültigen Fassung. Sie gilt für alle Studierenden, die sich nach In-Kraft-Treten der Bestimmungen in den Masterstudiengang im Lehramt an der Universität Siegen einschreiben.

§ 2 Zugangsvoraussetzungen und Fremdsprachenkenntnisse

Zugang zum Masterstudiengang erhält, wer die Zugangsvoraussetzungen des § 4 der Prüfungsordnung für das Masterstudium im Lehramt an der Universität Siegen erfüllt.

§ 3 Ziele des Studiums (und Berufsfelder)/ Studieninhalte

Das Studium dient der wissenschaftlichen Vertiefung für das angestrebte Lehramt. Es vermittelt insbesondere Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf die Beherrschung und die Anwendung von Fachwissen, die Auswahl und die Beurteilung von wissenschaftlichen Erkenntnissen und deren Nutzung für pädagogische Handlungsfelder. Es umfasst am Ausbildungsziel orientierte fachwissenschaftliche und fachdidaktische Studien im Fach Wirtschaftswissenschaften und integriert Praxisphasen. Das Studium zielt auf die Entwicklung der grundlegenden beruflichen Kompetenzen, die für den Eintritt in die zweite Ausbildungsphase (Vorbereitungsdienst) relevant sind, ab. Zentral ist die Befähigung der Studierenden, die fachinhaltlichen und didaktischen Aspekte zu verzahnen. Sie erwerben die folgenden Kompetenzen:

- Wirtschaftswissenschaftliche Problemstellungen identifizieren, ihre Bedeutung für die Lernenden und die Gesellschaft einschätzen, theoretische Erklärungsansätze ermitteln und Gestaltungsmöglichkeiten beurteilen;
- Ziele, Bedingungen, Prozesse und Ergebnisse wirtschaftswissenschaftlicher Lehr-Lernprozesse analysieren und reflektieren;
- Fachdidaktische Theorien im Spannungsfeld zwischen Individuum, Wissenschaft und Lebenssituationen erläutern und beurteilen;
- Wirtschaftswissenschaftliche Lernprozesse und Lernsituationen diagnostizieren, analysieren und planen sowie die Gestaltung wirtschaftswissenschaftlicher Lehrprozesse und Lehrsituationen erproben.

§ 4 Auslandsaufenthalt

Ein Auslandsaufenthalt ist nicht obligatorisch vorgesehen, wird allerdings empfohlen.

§ 5¹ Studienumfang

- (1) Im Masterstudium für das Lehramt an Berufskollegs im Fach Wirtschaftswissenschaften mit einem weiteren Unterrichtsfach sind im Fach Wirtschaftswissenschaften 30 Leistungspunkte zzgl. 3 Leistungspunkte für das Begleitseminar im Praxissemester zu erwerben.
- (2) Im Masterstudium für das Lehramt an Berufskollegs sind im Fach Wirtschaftswissenschaften in Verbindung mit einer **Kleinen beruflichen Fachrichtung** 43 Leistungspunkte im Fach Wirtschaftswissenschaften und 17 LP in der speziellen Wirtschaftslehre zzgl. je 3 Leistungspunkte für das Begleitseminar im Praxissemester zu erwerben.

§ 6^{1,2}

Modularisierung und Leistungspunkte

6.1 Master Berufskolleg Wirtschaftswissenschaften mit einem weiteren Unterrichtsfach

MA-BK-Wi Wi_UF	Modultitel	SL ¹	MP ²	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Wahlpflicht vertiefende Betriebswirtschaftslehre³		1	1.	6	9	-
1.1	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.2	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.3	Modulabschlussprüfung		1	1.		3	-
2	Vertiefende Volkswirtschaftslehre und ihre Didaktik	3	1	1.-2.	6	9	-
2.1	European Competition Policy	1	-	1.	2	2	-
2.2	Fachdidaktisches Seminar	1	-	2.	2	2	-
2.3	Management und Märkte	1	-	2.	2	2	-
2.4	Modulabschlussprüfung		1	2.		3	-
3	Vorbereitung und Begleitung des Praxissemesters	2	1	2.-3.	4	6	-
3.1	Vorbereitungsseminar	1	-	2.	2	2 VS	-
3.2	Begleitseminar	1	-	3.	2	3 BS	-
3.3	Modulabschlussprüfung		1	3.		1	-
4	Vertiefende Betriebswirtschaftslehre		1	3.-4.	6	9	-
4.1	Qualitätsmanagement		-	3.	3	3	-
4.2	Produktions- und Logistikmanagement		-	4.	3	3	-
4.3	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	-
	Summe			-	22	30+3 BS	-
5	Masterarbeit (optional)		20 LP				

¹ SL = Studienleistung

² MP = Modulprüfung

³ Die Studierenden haben die Wahl zwischen vier Modulen aus den Masterprogrammen der BWL: 1. Auditing (besteht aus drei Veranstaltungen, der Workload bleibt aber gleich), 2. Entscheidungsmanagement, 3. Treasurymanagement, 4. Personalmanagement und Organisation. Vgl. MHB BWL MA; im Modul Auditing müssen drei Veranstaltungen belegt werden, der Workload bleibt gleich verteilt

Neufassung der Tabelle 6.1

(anwendbar auf Studierende, die sich ab dem Sommersemester 2018 einschreiben. Mit Beginn des Wintersemesters 2019/2020 gelten diese Änderungen für alle eingeschriebenen Studierenden.)

6.1 Master Berufskolleg Wirtschaftswissenschaften mit einem weiteren Unterrichtsfach

MA-BK-WiWi_UF	Modultitel	SL ⁴	MP ⁵	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Wahlpflicht vertiefende Betriebswirtschaftslehre⁶		1	1.	6	9	-
1.1	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.2	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.3	Modulabschlussprüfung		1	1.		3	-
2	Vertiefende Volkswirtschaftslehre und ihre Didaktik	3	1	1.-2.	6	9	
2.1	European Competition Policy	1	-	1.	2	2	-
2.2	Fachdidaktisches Seminar (teilweise inklusionsorientiert)	1	-	2.	2	2	-
2.3	Management und Märkte	1	-	2.	2	2	-
2.4	Modulabschlussprüfung (teilweise inklusionsorientiert)		1	2.		3	-
3	Vorbereitung und Begleitung des Praxissemester	2	1	2.-3.	4	6	-
3.1	Vorbereitungsseminar (teilweise inklusionsorientiert)	1	-	2.	2	2 VS	-
3.2	Begleitseminar	1	-	3.	2	3 BS	-
3.3	Modulabschlussprüfung		1	3.		1	
4	Vertiefende Betriebswirtschaftslehre		1	3.-4.	6	9	-
4.1	Qualitätsmanagement		-	3.	3	3	-
4.2	Produktions- und Logistikmanagement		-	4.	3	3	-
4.3	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	-
	Summe			-	22	30+3 BS	-
5	Masterarbeit (optional)		20 LP				

Die Modulelemente MA-BK-WiWi_UF 2.2 (Fachdidaktisches Seminar), MA-BK-WiWi_UF 2.4 (Modulabschlussprüfung) und MA-BK-WiWi_UF 3.1 (Vorbereitungsseminar) enthalten Leistungen im Umfang von insgesamt 3 Leistungspunkten zu inklusionsorientierten Fragestellungen.

⁴ SL = Studienleistung

⁵ MP = Modulprüfung

⁶ Die Studierenden haben die Wahl zwischen vier Modulen aus den Masterprogrammen der BWL: 1. Auditing (besteht aus drei Veranstaltungen, der Workload bleibt aber gleich), 2. Entscheidungsmanagement, 3. Treasurymanagement, 4. Personalmanagement und Organisation. Vgl. MHB BWL MA; im Modul Auditing müssen drei Veranstaltungen belegt werden, der Workload bleibt gleich verteilt

6.2 Master Berufskolleg Wirtschaftswissenschaften mit einer Kleinen beruflichen Fachrichtung

MA-BK-Wi-Wi_SWL	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Wahlpflicht vertiefende Betriebswirtschaftslehre⁷		1	1.	6	9	-
1.1	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.2	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.3	Modulabschlussprüfung		1	1.		3	-
2	Vertiefende Volkswirtschaftslehre und ihre Didaktik	4	1	1.-2.	10	13	-
2.1	European Competition Policy	1	-	1.	2	2	-
2.2	Fachdidaktisches Seminar	1		2.	2	2	-
2.3	Fachwissenschaftliches Seminar	1		2.	2	2	-
2.4	Management und Märkte	1	-	2.	4	4	
2.5	Modulabschlussprüfung		1	2.		3	-
3	Vorbereitung und Begleitung des Praxissemesters	2	1	2.-3.	4	6	-
3.1	Vorbereitungsseminar	1	-	2.	2	2 VS	-
3.2	Begleitseminar	1	-	3.	2	3 BS	-
3.3	Modulabschlussprüfung		1	3.		1	
4	Vertiefende Betriebswirtschaftslehre		1	3.-4.	6	9	-
4.1	Qualitätsmanagement		-	3.	3	3	-
4.2	Produktions- und Logistikmanagement		-	4.	3	3	-
4.3	Modulabschlussprüfung	-	1	4.		3	-
5	Social and Labor Market Policy		1	4.	6	9	-
5.1	Labor Market Policy		-	4.	3	3	-
5.2	Social Policy		-	4.	3	3	-
5.3	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	-
	Summe			-	32	43+3 BS	-
6	Masterarbeit (optional)			20 LP			

⁷ Die Studierenden haben die Wahl zwischen vier Modulen aus den Masterprogrammen der BWL: 1. Auditing (besteht aus drei Veranstaltungen, der Workload bleibt aber gleich), 2. Entscheidungsmanagement, 3. Wertschöpfungsmanagement, 4. Personalmanagement und Organisation. Vgl. MHB BWL Master

Neufassung der Tabelle 6.2

(anwendbar auf Studierende, die sich ab dem Sommersemester 2018 einschreiben. Mit Beginn des Wintersemesters 2019/2020 gelten diese Änderungen für alle eingeschriebenen Studierenden.)

6.2 Master Berufskolleg Wirtschaftswissenschaften mit einer Kleinen beruflichen Fachrichtung

MA-BK-WiWi_SWL	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Wahlpflicht vertiefende Betriebswirtschaftslehre⁸		1	1.	6	9	-
1.1	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.2	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.3	Modulabschlussprüfung		1	1.		3	-
2	Vertiefende Volkswirtschaftslehre und ihre Didaktik	4	1	1.-2.	10	13	-
2.1	European Competition Policy	1	-	1.	2	2	-
2.2	Fachdidaktisches Seminar (teilweise inklusionsorientiert)	1		2.	2	2	-
2.3	Fachwissenschaftliches Seminar	1		2.	2	2	-
2.4	Management und Märkte	1	-	2.	4	4	
2.5	Modulabschlussprüfung (teilweise inklusionsorientiert)		1	2.		3	-
3	Vorbereitung und Begleitung des Praxissemesters	2	1	2.-3.	4	6	-
3.1	Vorbereitungsseminar (teilweise inklusionsorientiert)	1	-	2.	2	2 VS	-
3.2	Begleitseminar	1	-	3.	2	3 BS	-
3.3	Modulabschlussprüfung		1	3.		1	
4	Vertiefende Betriebswirtschaftslehre		1	3.-4.	6	9	-
4.1	Qualitätsmanagement		-	3.	3	3	-
4.2	Produktions- und Logistikmanagement		-	4.	3	3	-
4.3	Modulabschlussprüfung	-	1	4.		3	-
5	Social and Labor Market Policy		1	4.	6	9	-
5.1	Labor Market Policy		-	4.	3	3	-
5.2	Social Policy		-	4.	3	3	-
5.3	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	-
	Summe			-	32	43+3 BS	-
6	Masterarbeit (optional)		20 LP				

Die Modulelemente MA-BK-WiWi_SWL 2.2 (Fachdidaktisches Seminar), MA-BK-WiWi_SWL 2.5 (Modulabschlussprüfung) und MA-BK-WiWi_SWL 3.1 (Vorbereitungsseminar) enthalten Leistungen im Umfang von insgesamt 3 Leistungspunkten zu inklusionsorientierten Fragestellungen.

⁸ Die Studierenden haben die Wahl zwischen vier Modulen aus den Masterprogrammen der BWL: 1. Auditing (besteht aus drei Veranstaltungen, der Workload bleibt aber gleich), 2. Entscheidungsmanagement, 3. Treasurymanagement, 4. Personalmanagement und Organisation. Vgl. MHB BWL Master

Zugordnete Kleine berufliche Fachrichtung (KbF)

KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Finanzdienstleistungen“

Nr. MA-BK-FDL	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Risikokommunikation und Governance	1	1	1.-2.	6	9	-
1.1	Vom internen Risikomanagement zur externen Risikoberichterstattung	1	-	1.	2	2	-
1.2	Corporate Governance		-	2.	2	2	-
1.3	Unternehmensbewertung			2.	2	2	
1.4	Modulabschlussprüfung	-	1	2.		3	
2	Vorbereitung und Begleitung des Praxissemesters	2	1	2.-3.	4	6	-
2.1	Vorbereitungsseminar	1	-	2.	2	2 VS	-
2.2	Begleitseminar	1		3.	2	3 BS	-
2.3	Modulabschlussprüfung		1	3.		1	
3	Seminar Risikomanagement		1	4.	4	5	-
3.1	Seminar und Kolloquium			4.	4	2	-
3.2	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	
	Summe			-	14	17	
4	Masterarbeit (optional)		20 LP				

Neufassung der Tabelle „KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Finanzdienstleistungen“ (anwendbar auf Studierende, die sich ab dem Wintersemester 2016/2017 in den Bachelorstudiengang eingeschrieben haben. Mit Beginn des Wintersemesters 2021/2022 gelten diese Änderungen für alle eingeschriebenen Studierenden.)

KbF: Finanz- und Rechnungswesen, Steuern

Nr. MA-BK-FRW	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Betriebliche Steuerlehre		1	1.-2.	6	9	-
1.1	Steuern und konstitutive Unternehmenspolitik		-	1.	2	2	-
1.2	Steuern und laufende Unternehmenspolitik		-	2.	2	2	-
1.3	Fallstudie: Steuerbelastung komplexer Organisationsformen		-	2.	2	2	-
1.4	Modulabschlussprüfung		1	2.		3	
2	Vorbereitung und Begleitung des Praxissemesters	2	1	2.-3.	4	6	-
2.1	Vorbereitungsseminar	1	-	2.	2	2 VS	-
2.2	Begleitseminar	1		3.	2	3 BS	-
2.3	Modulabschlussprüfung		1	3.		1	
3	Seminar Risikomanagement		1	4.	4	5	-
3.1	Seminar und Kolloquium			4.	4	2	-
3.2	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	
	Summe			-	14	20	
4	Masterarbeit (optional)		20 LP				

KbF: Produktion, Logistik, Absatz mit dem Profil „Marketing/Handel“

Nr. MA-BK-MA/HA	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Wertschöpfungsmanagement		1	1.-2.	6	9	-
1.1	Wertschöpfungsmanagement der Großserien- und Massenfertigung		-	1.	3	3	-
1.2	Wertschöpfungsmanagement der Einzel- und Kleinserienproduktion		-	2.	3	3	-
1.3	Modulabschlussprüfung		1			3	
2	Vorbereitung und Begleitung des Praxissemesters	2	1	2.-3.	4	6	-
2.1	Vorbereitungsseminar	1	-	2.	2	2 VS	-
2.2	Begleitseminar	1	-	3.	2	3 BS	-
2.3	Modulabschlussprüfung		1	3.		1	
3	Seminar Marketing und Handel		1	4.	4	5	-
3.1	Forschungs- und Fallstudienseminar		-	4.	4	2	-
3.2	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	
	Summe			-	14	17	
4	Masterarbeit (optional)		20 LP				

Neufassung der Tabelle „KbF: Produktion, Logistik, Absatz mit dem Profil „Marketing/Handel“ (anwendbar auf Studierende, die sich ab dem Wintersemester 2016/2017 in den Bachelorstudiengang eingeschrieben haben. Mit Beginn des Wintersemesters 2021/2022 gelten diese Änderungen für alle eingeschriebenen Studierenden.)

KbF: Produktion, Logistik, Absatz

Nr. MA-BK-PLA	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Wertschöpfungsmanagement		1	1.-2.	6	9	-
1.1	Wertschöpfungsmanagement der Großserien- und Massenfertigung		-	1.	2	2	-
1.2	Übung zu 1.1			1.	1	1	
1.3	Wertschöpfungsmanagement der Einzel- und Kleinserienproduktion		-	2.	2	2	-
1.4	Übung zu 1.3			2.	1	1	
1.5	Modulabschlussprüfung		1			3	
2	Vorbereitung und Begleitung des Praxissemesters	2	1	2.-3.	4	6	-
2.1	Vorbereitungsseminar	1	-	2.	2	2 VS	-
2.2	Begleitseminar	1	-	3.	2	3 BS	-
2.3	Modulabschlussprüfung		1	3.		1	
3	Seminar Marketing und Handel		1	4.	4	5	-
3.1	Forschungs- und Fallstudienseminar		-	4.	4	2	-
3.2	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	
	Summe			-	15	20	
4	Masterarbeit (optional)		20 LP				

KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Steuern“

Nr. MA-BK – STEU	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Betriebliche Steuerlehre		1	1.-2.	5	9	-
1.1	Steuern und konstitutive Unternehmenspolitik		-	1.	2	2	-
1.2	Steuern und laufende Unternehmenspolitik		-	2.	2	2	-
1.3	Fallstudie: Steuerbelastung komplexer Organisationsformen		-	2.	1	2	-
1.4	Modulabschlussprüfung		1	2.		3	
2	Vorbereitung und Begleitung des Praxissemester	2	1	2.-3.	4	6	-
2.1	Vorbereitungsseminar	1	-	2.	2	2 VS	-
2.2	Begleitseminar	1		3.	2	3 BS	-
2.3	Modulabschlussprüfung		1	3.		1	
3	Seminar Accounting & Auditing		1	4.	4	5	-
3.1	Seminar und Kolloquium		-	4.	4	2	-
3.2	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	
	Summe			-	13	17	
4	Masterarbeit (optional)		20 LP				

Aufhebung der Tabelle „KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Steuern“ (anwendbar auf Studierende, die sich ab dem Wintersemester 2016/2017 in den Bachelorstudiengang eingeschrieben haben. Mit Beginn des Wintersemesters 2021/2022 gelten diese Änderungen für alle eingeschriebenen Studierenden.)

KbF: Wirtschaftsinformatik

Nr. MA-BK WIN-FO	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Computerunterstütztes Arbeiten und Lernen		1	1.-2.	6	9	-
1.1	Computerunterstützte Gruppenarbeit		-	1.	3	3	-
1.2	Computerunterstütztes Lernen		-	2.	3	3	-
1.3	Modulabschlussprüfung	-	1	2.	-	3	-
2	Vorbereitung und Begleitung des Praxissemester	2	1	2.-3.	4	6	-
2.1	Vorbereitungsseminar	1	-	2.	2	2 VS	-
2.2	Begleitseminar	1		3.	2	3 BS	-
2.3	Modulabschlussprüfung		1	3.		1	
3	Betriebliche Anwendungen	1	1	4.	4	5	-
3.1	Data Warehousing	1	-	4.	4	2	-
3.2	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	
	Summe			-	14	17	
4	Masterarbeit (optional)		20 LP				

§ 7

Studienleistungen und Modulabschlussprüfungen

- (1) Für den Erwerb von 3 LP für eine Lehrveranstaltung einschließlich der Studienleistung sind insbesondere folgende Erbringungsformen der Studienleistungen vorgesehen: Kurz-Klausuren (auch elektronische Form der Leistungsfeststellung) (30 – 45 Minuten), Kurzreferate (ca. 15 Minuten) und kurze schriftliche Leistungen (ca. 6-8 Seiten). Alternative Formen der Leistungsfeststellung sind möglich, wobei die Arbeitsleistung eine der unter § 8 (7) der Prüfungsordnung für Masterstudium im Lehramt der Universität Siegen aufgeführten Erbringungsformen nicht übersteigen darf. Der Umfang bzw. die Dauer der Studienleistungen wird entsprechend der zu erwerbenden Leistungspunkten angepasst.
- (2) Modulabschlussprüfungen im Umfang von 3 LP sind insbesondere Klausuren(60-120 Minuten) (auch elektronische Form der Leistungsfeststellung), Referate mit Ausarbeitung (8 – 12 Seiten) und Hausarbeiten (12-16 Seiten). Alternative Formen der Leistungsfeststellung sind möglich, wobei die Arbeitsleistung eine der unter § 8 (8) der Prüfungsordnung für das Masterstudium im Lehramt der Universität Siegen aufgeführten Erbringungsformen nicht übersteigen darf. Der Umfang bzw. die Dauer der Prüfungsleistungen wird entsprechend der zu erwerbenden Leistungspunkten angepasst.
- (3) Die Form der Studien- bzw. Modulabschlussprüfung wird, wenn nicht im Modulhandbuch festgelegt, spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung durch den Lehrenden mitgeteilt.
- (4) Ein Teil der Prüfungsleistung im Modul 2 Vorbereitung und Begleitung des Praxissemesters bezieht sich auf das Modul, ein weiterer Teil hat einen direkten Bezug zum Praxissemester. Für jeden der beiden Prüfungsteile wird eine gesonderte Note vergeben. Die Note für den Prüfungsteil mit direktem Bezug zum Praxissemester geht, entsprechend den Vorgaben in der Prüfungsordnung für das Masterstudium im Lehramt an der Universität Siegen, in die Gesamtnote für das Praxissemester ein.
- (5) Für den erfolgreichen Abschluss von Modulen sind zwischen fünf und dreizehn Leistungspunkte zu erwerben. Jedes Modul wird mit einer benoteten Modulabschlussprüfung abgeschlossen, die den Kompetenzerwerb im gesamten Modul abbildet. Sofern eine Modulabschlussprüfung aus zwei Teilen besteht, wird die Note der Modulabschlussprüfung im Falle einer Kombination aus Klausur und Fallstudie/Projekt aus den Noten der Teilleistungen im Verhältnis 70% Klausur und 30 % Fallstudie/Projekt gebildet. Im Fall einer Modulabschlussprüfung, die aus schriftlicher und mündlicher Seminarleistung besteht, wird die Note der Modulabschlussprüfung im Verhältnis 70 % schriftliche und 30 % mündliche Seminarleistung gebildet. Die Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Modulabschlussprüfung insgesamt mit 4,0 oder besser benotet wurde. Im Fall des Nichtbestehens, sind beide Teile der Modulabschlussprüfung zu wiederholen
- (6) In den Modulen, in denen die Veranstaltungen und die damit verbundenen Modulabschlussprüfungen gewählt werden können, werden jedes Semester Modulabschlussprüfungen angeboten.
- (7) Die Leistungspunkte werden für Studienleistungen in den Veranstaltungen und/oder für eine modulabschließende Modulabschlussprüfung vergeben. Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten ist eine bestandene Studienleistung oder mindestens mit der Note ausreichend bewertete Studien- oder Prüfungsleistung

§ 8

Voraussetzungen für die Zulassung zur Masterarbeit

Fachbezogene Voraussetzungen für die Zulassung zur Masterarbeit sind nicht vorgesehen.

§ 9¹

Masterarbeit

Wird die Masterarbeit im Fach Wirtschaftswissenschaften oder in einer zugeordneten Kleinen beruflichen Fachrichtung geschrieben, beträgt der Anteil der Arbeit 20 LP.

§ 10²
Studienverlaufspläne

Fach Wirtschaftswissenschaften in Verbindung mit einem Unterrichtsfach

Semes-ter							SWS	LP		
1	M1.1 (3LP/ 2LP*)						8	11		
	M1.2 (3LP/ 2LP*)	M 1.3 3LP	M2. 1 (2LP)							
	(M1.4 (2 LP))*	(M1.3 (3LP))*								
2			M2.2 (2LP)		M3.1 VS (2LP)		6	7+2VS		
			M2.3 (2LP)	M2.4 3LP						
3					M3.2 BS (3LP)	M 3.3 1LP	M4.1 (3LP)	5	4+3BS	
4							M4.2 (3LP)	M4.3 (3LP)	3	6
Summe							22	30+3BS		

* bei Wahl des Moduls M1 Auditing

Fach Wirtschaftswissenschaften in Verbindung mit einer zugeordneten Kleinen beruflichen Fachrichtung

Semes-ter							SWS	LP		
1	M1.1 (3LP)				M5.1 (3LP)		14	20		
	M1.2 (3LP)	M1.3 (3LP)	M2. 1 (2LP)		M5.2 (3LP)	M5.3 (3LP)				
2			M2.2 (2LP)		M 3.1 VS (2LP)		8	11+2VS		
			M2.3 (2LP)							
			M2.4 (4LP)	M2.5 (3LP)						
3					M3.2 BS (3LP)	M3.3 (1LP)	M4.1 (3LP)	5	4+3BS	
4							M4.2 (3LP)	M4.3 (3LP)	3	6
Sum- me							30	43+3BS		

KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Finanzdienstleistungen“

Semester				SWS	LP	
1	M1.1 (2LP)			2	2	
2	M1.2 (2LP)		M2.1 VS (2LP)	6	7+2VS	
	M1.3 (2LP)	M1.4 (3LP)				
3			M2.2 BS (3LP)	M2.3 (1LP)	2	1+3BS
4	M3.1 (2 LP)				4	5
	MP M3.2 (3LP)					
Summe				14	17 LP + 3BS	

Neufassung der Tabelle „KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Finanzdienstleistungen“ (anwendbar auf Studierende, die sich ab dem Wintersemester 2016/2017 in den Bachelorstudiengang eingeschrieben haben. Mit Beginn des Wintersemesters 2021/2022 gelten diese Änderungen für alle eingeschriebenen Studierenden.)

KbF: Finanz- und Rechnungswesen

Semester				SWS	LP	
1	M1.1 (2LP)			2	2	
2	M1.2 (2LP)		M2.1 VS (2LP)	5	7+2VS	
	M1.3 (2LP)	M1.4 (3LP)				
3			M2.2 BS (3LP)	M2.3 (1LP)	2	1+3BS
4	M3.1 (2 LP)				4	5
	MP M3.2 (3LP)					
Summe				13	17 LP + 3BS	

KbF: Produktion, Logistik, Absatz mit dem Profil „Marketing/Handel“

Semester				SWS	LP	
1	M1.1 (3LP)			2	3	
2	M1.2 (3LP)	MP M1.3 (3LP)	M2.1 VS (2LP)	5	6+2VS	
3			M2 BS (3LP)	M2.3 (1LP)	2	1+3BS
4	M3.1 (2 LP)				4	5
	MP M3.2 (3LP)					

Summe		14	17 LP + 3BS
--------------	--	-----------	--------------------

Neufassung der Tabelle „KbF: Produktion, Logistik, Absatz mit dem Profil „Marketing/Handel“ (anwendbar auf Studierende, die sich ab dem Wintersemester 2016/2017 in den Bachelorstudiengang eingeschrieben haben. Mit Beginn des Wintersemesters 2021/2022 gelten diese Änderungen für alle eingeschriebenen Studierenden.)

KbF: Produktion, Logistik, Absatz

Semester				SWS	LP
1	M1.1 (2LP) M1.2 (1LP)			3	3
2	M1.3 (2LP) M1.4 (1LP)	MP M1.3 (3LP)	M2.1 VS (2LP)	6	6+2 VS
3			M2 BS (3LP) M2.3 (1LP)	2	1+3 BS
4	M3.1 (2 LP) MP M3.2 (3LP)			4	5
Summe				14	17 LP + 3BS

KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Steuern“

Semester				SWS	LP
1	M1.1 (2LP)			2	2
2	M1.2 (2LP) M1.3 (2LP)	MP M1.4 (3LP)	M2.1 VS (2LP)	5	7+2VS
3			M2.2 BS (3LP) M2.3 (1LP)	2	1+3BS
4	M3.1 (2 LP) M3.2 (3LP)			4	5
Summe				13	17 LP + 3BS

Aufhebung der Tabelle „KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Steuern“ (anwendbar auf Studierende, die sich ab dem Wintersemester 2016/2017 in den Bachelorstudiengang eingeschrieben haben. Mit Beginn des Wintersemesters 2021/2022 gelten diese Änderungen für alle eingeschriebenen Studierenden.)

LESEFASSUNG

Semester				SWS	LP
1	M1.1 (3LP)			3	3
2	M1.2 (3LP)	MP M1.3 (3LP)	M2.1 VS (2LP)	5	6+2VS
3			M2 BS (3LP) M2.3 (1LP)	2	1+3BS
4	M3.1 (2 LP)	MP M3.2 (3LP)		4	5
Summe				14	17 LP + 3BS

**§ 11
In-Kraft-Treten und Veröffentlichung***

(...)

*Diese Vorschrift regelt das In-Kraft-Treten der ursprünglichen fachspezifischen Bestimmung. Diese Bekanntmachung enthält die vom 1. Oktober 2015 und 1. April 2018 an geltenden Fassungen.

*1 Überschrift, § 5, § 6, § 9, und § 10 geändert durch Amtliche Mitteilung 119/2015 „Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmung für den Master Lehramt im Fach Wirtschaftswissenschaften mit einem weiteren Unterrichtsfach oder in Verbindung mit einer speziellen Wirtschaftslehre“ der Universität Siegen vom 15. Dezember 2015, in Kraft getreten am 1. Oktober 2015, beschlossen am 8. Juni 2015.

*2 § 6 und § 10 geändert durch Amtliche Mitteilung 131/2017 „Zweite Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmung für den Master Lehramt im Fach Wirtschaftswissenschaften mit einem weiteren Unterrichtsfach oder in Verbindung mit einer zugeordneten Kleinen beruflichen Fachrichtung“ der Universität Siegen vom 21. Dezember 2017, in Kraft getreten am 1. April 2018, beschlossen am 31. Oktober 2016.

LESEFASSUNG